02.05.2012 – 13:54 Uhr

Europa ohne Alternative? / WDR Europaforum 2012 - am 9. Mai in Brüssel

Köln (ots) -

- Querverweis: Ein Anmeldeformular liegt in der digitalen
Pressemappe zum Download vor und ist unter
http://www.presseportal.de/dokumente abrufbar -

Das 15. Internationale WDR Europaforum im Europäischen Parlament in Brüssel greift Themen der europäischen Zukunftsdebatte auf und bietet am 9. Mai 2012 einen Gedankenaustausch mit hochrangigen Politikerinnen und Politikern aus ganz Europa. Im Mittelpunkt stehen die Herausforderungen der anhaltenden Schuldenkrise wie auch die ökonomischen und sozialen Folgen für Deutschland und Europa.

Wir laden Sie herzlich ein, am WDR Europaforum 2012 teilzunehmen, am

Mittwoch, 9. Mai 2012, 10.15 - 17.00 Uhr
Europäisches Parlament Brüssel | Belgien |
Eingang: "Altiero Spinelli - ASP" (vom Place de Luxembourg aus).

Schirmherr des WDR Europaforums ist der Präsident des Europäischen Parlaments, Martin Schulz. Die ARD-Vorsitzende und Intendantin des Westdeutschen Rundfunks, Monika Piel, wird das Forum eröffnen.

Es nehmen teil: der Präsident des Europäischen Rates, Herman van Rompuy, der Präsident der Europäischen Kommission, José Manuel Barroso, der Finanzminister der Bundesrepublik Deutschland, Wolfgang Schäuble, der Außenminister der Bundesrepublik Deutschland, Guido Westerwelle, der Bundesminister a.D. Peer Steinbrück, der EU- Kommissar für Beschäftigung, Soziales und Integration, László Andor, die Abgeordnete der EP-Fraktion Progressive Allianz der S&D, Francoise Castex, der Ratsvorsitzende der Evangelischen Kirche in Deutschland, Präses Nikolaus Schneider, der EU-Kom-missar für Energie, Günther H. Oettinger, der Vizepräsident des Europäischen Parlaments, Alexander Alvaro, der Abgeordnete der EP-Fraktion der Grünen/Freie Europäische Allianz, Sven Giegold, der außenpolitische Sprecher der EVP-Fraktion im Europäischen Parlament, Elmar Brok, der Vorsitzende der Fraktion die Grünen/ FEA im Europaparlament, Daniel Cohn-Bendit, das Mitglied der Fraktion der Europäischen Linken, Lothar Bisky, der Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in Deutsch-land, Matthias Petschke, und die Abgeordnete der EP-Fraktion Progressive Allianz der S&D, Dagmar Roth-Behrendt.

Es moderieren: Andreas Cichowicz, NDR Chefredakteur Fernsehen, Ulrich Deppendorf, Leiter ARD-Hauptstadtstudio Berlin, Ellen Ehni, Leiterin WDR Programmgruppe Wirtschaft und Recht, Joachim Görgen, Leiter Trimediale Nachrichten SWR, Rolf-Dieter Krause, Leiter ARD- Fernsehstudio Brüssel, Jörg Schönenborn, WDR-Chefredakteur Fernsehen.

Die Lösung der Schuldenkrise ist zentrale Aufgabe europäischer Politik. Das Finanzsystem der Euro-Zone mit seinen derzeitigen Strukturen und hohen Haftungsrisiken wird politisch und ökonomisch kontrovers diskutiert. Ziel ist es, die Euro-Staaten über die kommenden Jahre finanziell zu stabilisieren. Europa ist gefordert! Nur wenn Europa gemeinsam handelt, wird es den Herausforderungen der Krisen erfolgreich begegnen - Europa ohne Alternative?

Wenige Wochen vor dem Brüsseler EU-Gipfel veranstalten der WDR, gemeinsam mit der Europäischen Kommission und dem Europäischen Parlament, dem NDR sowie dem SWR, dem ORF Fernsehen und PHOENIX eine eintägige Konferenz für Radio und Fernsehen in Brüssel. Leiter des WDR Europaforums ist Michael Radix, WDR Chefredaktion Fernsehen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie an der Veranstaltung teilnehmen. Bitte melden Sie sich auf beigefügtem Antwortformular bis zum 7. Mai 2012 zurück.

Gudrun Hindersin
WDR Unternehmenssprecherin

Kontakt:

Annette Metzinger
annette.metzinger@wdr.de
Telefon 0221 220 7100

Diese Meldung kann unter https://www.presseportal.ch/de/pm/100011382/100717585 abgerufen werden.